



Bis zu 20% Mehrumsatz

Mobil zu bedienen ist eine der effektivsten Methoden, die man für Stoßzeitengeschäfte und große Räumlichkeiten für seinen Service wählen kann. Laufstrecken fallen nur noch zum Servieren und Abräumen an; Bestellungen können nacheinander aufgenommen werden, während die Küche und Bar schon arbeiten und die Abrechnung kann direkt am Tisch vorgenommen werden.

Technische Umsetzung einer vollmobilen Bedienung

Die Grafik beschreibt die vollmobile Lösung, in der die Bedienung eine mobile Kasse, Drucker und Kartenzahlungsterminal am Gürtel trägt, während die stationäre Kasse, neben Internet und Basisstation, gut platziert im Zentrum der Laufwege steht.

Im Szenario der Kartenzahlung wählt der Bediener am Orderman 7+ die richtige Kartenart aus. Die Kommunikation läuft vom Orderman über eine niedrige Funkfrequenz an die Basisstation, welche wiederum an die Kasse angeschlossen ist. Die Schnittstelle (OPI/ZVT/eiPay) steuert über den Router das mobile Zahlungsterminal an. Der Kunde bezahlt mit Karte und die Zahlungsinformationen gehen über Internet an den Zahlungsprovider sowie an die Kasse. Der Druckbefehl wird von der Kasse über die Basisstation an den Gürteldrucker gesendet. Die Funkfrequenz läuft je nach Modell auf 433/915Mhz und ist prägend für die stabile und weitreichende Verbindung. Für die Lauffähigkeit am Orderman sorgt ein integrierter Don-Server an der Kasse. Bei der Verwendung ab ca. 6 Geräten wird ein externer Server empfohlen. Mit dem Orderman 7+ kann zudem mobil mit Kundenkarten bezahlt und/oder Rabatte vergeben werden. Holen Sie sich auch dieses Plus in Ihre Kasse!

